

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich	2 und 4	Datum
Fachbereich	Schulverwaltung	10. Januar 2003
Bearbeitet von:	4/1 (Herr Keßler) und 7/5 (Herr Krieger)	

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Ausschuss für Schul- und Bildungswesen

23.01.2003

Betreff:

Bauliche Unterhaltung der Schulgrundstücke im Haushaltsjahr 2003

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schul- und Bildungswesen beschließt das anliegende Maßnahmeprogramm für die bauliche Unterhaltung der Schulgrundstücke im Haushaltsjahr 2003. Dies geschieht unter dem Vorbehalt, dass die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nicht für kurzfristig anfallende unaufschiebbare Maßnahmen einzusetzen sind.

Sachverhalt / Begründung:

In der letzten Sitzung des Ausschusses wurde die Übersicht der erkennbaren Baubedarfe für die Schulen insgesamt vorgestellt und beraten. Aus diesem Baubedarfnachweis wurde unter Berücksichtigung der veranschlagten Haushaltsmittel im Entwurf des Haushaltsplanes 2003 das Maßnahmeprogramm für das Haushaltsjahr 2003 entwickelt.

Für die bauliche Unterhaltung der Schulgrundstücke einschließlich der Schulgebäude und Turnhallen sind im Entwurf des Haushaltsplanes 2003 –Verwaltungshaushalt- 1.935.000,00 Euro veranschlagt.

Die Mittel teilen sich nach Schulformen wie folgt auf:

Haushaltsstelle	Schulform	Haushaltsansatz 2003 in Euro
1.210.5000.5	Grundschulen	490.000,00
1.215.5000.8	Hauptschulen	315.000,00
1.220.5000.9	Realschulen	340.000,00
1.221.5000.3	Weiterbildungskolleg	10.000,00
1.230.5000.2	Gymnasien	500.000,00
1.270.5000.7	Sonderschulen	70.000,00
1.280.5000.0	Gesamtschulen	180.000,00
Gesamt:		1.935.000,00

Erstmals mit einer Veranschlagung versehen ist das Weiterbildungskolleg der Stadt Siegen (Abendrealschule/Abendgymnasium) im Unterabschnitt 221, da seit 2002 die Angebote im Vormittagsunterricht in eigenen Räumlichkeiten (Zum Wildgehege) angeboten werden.

Wie in den vergangenen Jahren müssen auch in 2003 im schulischen Bereich Prioritäten gesetzt werden, um mit den veranschlagten Haushaltsmitteln mindestens die dringlichsten notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen durchführen zu können.

Unter Umständen ist aber auch noch eine Korrektur des vorgelegten Programmes notwendig, falls die Beseitigung entstehender größerer Schäden Vorrang haben sollte.

Aufgrund des begrenzten Umfanges der bereitgestellten Haushaltsmittel werden vorrangig substanzerhaltende Maßnahmen ausgeführt und sicherheitsrelevante Mängel beseitigt. Aufgeführt sind nur Maßnahmen mit einem geschätzten Kostenaufwand von mindestens 5.000 Euro, daher ist für die jeweiligen Schulformen eine Reserve zur Beseitigung unvorhersehbarer bzw. kleinerer Maßnahmen (laufende Unterhaltung) im Ansatz vorhanden.

Entsprechend der Anregung in der letzten Sitzung des Ausschusses ist eine Übersicht über den Bauunterhaltungszustand in der finanziellen Darstellung beigelegt.

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
1.935.000,--		1.935.000,--		<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input checked="" type="checkbox"/> im VerwH 2003	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 1.935.000,--	Haushaltsstelle 1.210.5000.5 bis 1.280.5000.0 (siehe Vorlage)
-----------------------------------	--	-------------------------------	---	---

Im Auftrag

Körper
Fachbereichsleiterin

Anlagen: Übersicht
Maßnahmeprogramme